

Anleitung

zur Probenahme für Honiganalysen



www.honigretten.de

Probenanforderung:

- 5 Proben von echten Imkerhonigen
- 25 Proben von Supermarkthonigen

Materialien:

- 120 ml Probenbecher (Beispiele: Papstar-Shop oder eBay).
- Wickelfolie oder Küchenfolie.
- Permanentmarker (Edding) zur Nummerierung.



Link zu Papstar

Vorgehen zur Probenahme:

1. Honig vorbereiten:

Vor der Probenentnahme den Honig gründlich durchmischen, um eine repräsentative Probe zu gewährleisten.

2. Probennahme:

- (a) Entnehmen Sie 100 ml Honig mit einem sauberen Metall- oder Plastiklöffel.
- (b) Füllen Sie den Honig in den 120 ml Probenbecher und verschließen Sie diesen dicht.

3. Verpacken:

Wickeln Sie den Probenbecher fest mit Wickel- oder Küchenfolie ein, um die Dichtigkeit zu gewährleisten und vor Auslaufen zu schützen.

4. Nummerierung:

Nummerieren Sie die Probenbecher mit einem Permanentmarker. Achten Sie darauf, dass die Nummerierung mit den Angaben auf dem beigefügten Auftragsformular übereinstimmt. Jede Probe sollte eine eindeutige Kennzeichnung haben.

5. Dokumentation:

Füllen Sie für jede Probe das Auftragsformular (siehe Anhang) möglichst vollständig aus, besonders bei den Imkerhonigen. Notieren Sie dabei die Proben-ID, die Herkunft sowie zusätzliche Informationen zur Honigart und Produktionsweise.

6. Versand:

Packen Sie alle Proben zusammen in ein Paket und senden Sie es per Post oder Kurierdienst an folgende Adresse:

Kaarel Krjutškov
Celvia CC AS
Teaduspargi 13
50411 Tartu
Estland

Kontaktperson für Rückfragen:

Herr Kaarel Krjutškov PhD, CEO

Celvia CC AS

Associate Professor, Universität Tartu, Estland

Telefon: +372 512 6416

E-Mail: kaarel.krjutshkov@ccht.ee

Hinweis: Die Proben sollten fest verschlossen und sorgfältig verpackt sein, um Transportschäden zu vermeiden.